

ORGANISATION

Ad-hoc-Arbeitsgruppe „Zukunftswerte“
Sprecherinnen und Sprecher
Prof. Dr. Andrea Abele-Brehm
Prof. Dr. Nicole J. Saam
Prof. Dr. Michael F. Zimmermann

KOORDINATION

Stefanie Ens, stefanie.ens@fau.de

ANMELDUNG (ACHTUNG NEUE E-MAIL-ADRESSE!)

Aufgrund der Corona-Pandemie und des dadurch eingeschränkten Platzkontingents ist eine Anmeldung bis 18. Oktober 2020 unter stefanie.ens@badw.de für die Teilnahme an der Veranstaltung erforderlich. Bitte geben Sie Ihren Vor- und Nachnamen sowie Ihre Telefonnummer an.

Ihre und die Gesundheit anderer Gäste ist uns wichtig. Wir bitten Sie daher, unsere Schutz- und Hygienemaßnahmen zu beachten.

LIVESTREAM

Sie können den Workshop und die Podiumsdiskussion auch im Livestream verfolgen. Bitte melden Sie sich auch hierfür unter stefanie.ens@badw.de an. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie einen Zugangslink.

Die Bayerische Akademie der Wissenschaften ist Mitglied in der



BAYERISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Alfons-Goppel-Straße 11 (Residenz)
80539 München
Plenarsaal und Sitzungssaal 2, 1. Stock
T +49 89 23031-0, www.badw.de



BAdW

FREIHEIT UND SICHERHEIT

Zur Koordination eines Wertekonflikts

28/10/20

WORKSHOP
14.00 UHR

PODIUMSDISKUSSION
17.00 UHR

BAYERISCHE
AKADEMIE
DER
WISSENSCHAFTEN

Freiheit und Sicherheit

Zur Koordination eines Wertekonflikts

Unsere zentralen gesellschaftlichen Werte sind vielfältigen Herausforderungen ausgesetzt und werden aktuell in ein neues Licht gerückt. Durch Digitalisierung und soziale Medien, durch Nationalismus und Populismus, durch globale soziale Gefälle und Migration sowie durch das Infragestellen und den Bedeutungsverlust wertstiftender Institutionen gerät der für freiheitliche Demokratien tragende Wertekonsens unter Druck. Zugleich werden alte und neue Wertekonflikte in der Gesellschaft sichtbar. Nicht zuletzt in Ausnahmesituationen wie zu Zeiten der weltweiten Corona-Pandemie müssen Werte in verschiedenen gesellschaftlichen Formationen – von der Familie bis zur Weltgemeinschaft – verteidigt und immer wieder neu diskutiert werden.

Auch die Werte Freiheit und Sicherheit sind diesen Herausforderungen ausgesetzt. Und das nicht isoliert voneinander. Sie stehen oftmals in einem Spannungsverhältnis zueinander. Wie also begleitet uns der Wertekonflikt zwischen Freiheit und Sicherheit in die Zukunft?

Im öffentlichen Diskurs werden beide Begriffe vielfältig und oft unscharf verwendet. In ihrer Bedeutungsfülle unterliegen sie kontroversen Interpretationen und Instrumentalisierungen. Die Begriffe sollen daher zunächst grundlegend reflektiert werden. Was ist Freiheit? Welche Idee ist damit verbunden und was macht sie zu einem Wert? Was ist Sicherheit und wie gerät sie mit Freiheit in Konflikt? Wie sind beide historisch und kulturell verankert und welche Transformationen haben sie erlebt? Welche Argumente gibt es für ihre Geltung, Akzeptanz oder Zurückweisung? Sollten wir sie für ihre handlungsleitende und -legitimierende Funktionen schätzen oder aufgrund ideologischer Entwicklungen, Inanspruchnahmen bzw. Infragestellungen kritisieren? Wie also verändert sich der Wertekonflikt zwischen Freiheit und Sicherheit? Diese Fragen möchten der Workshop und die Podiumsdiskussion erörtern.

Workshop

Eintritt frei,
Anmeldung
erforderlich

14.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
PROF. DR. NICOLE J. SAAM
(Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg)

Grußwort
PROF. DR. THOMAS O. HÖLLMANN
(Präsident der Bayerischen Akademie der
Wissenschaften)

14.15 Uhr **Die Idee der Freiheit – und ihr Wert**
PROF. DR. OTFRIED HÖFFE
(Eberhard-Karls-Universität Tübingen)

15.30 Uhr **Sicherheit: Wert, Fiktion und Versprechen**
PROF. DR. ECKART CONZE
(Philipps-Universität Marburg)

16.30 Uhr **Kaffeepause**

Podiumsdiskussion

**Wie begleitet uns der Wertekonflikt zwischen Freiheit
und Sicherheit in die Zukunft?**

17.00 Uhr **Impulsvortrag**
PROF. DR. GISELA RIESCHER
(Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)

Diskutierende
PROF. DR. ECKART CONZE
PROF. DR. OTFRIED HÖFFE

Moderation
PROF. DR. GISELA RIESCHER